

Piber

Aus terminlichen Gründen hielt die Feuerwehr Piber den traditionellen Florianitag und ihren Frühjahrsrapport schon am 27. April 1997 ab. Die Wehrkameraden wurden von Pfarrer Mag. Hans Fuchs in die Pfarrkirche geleitet, wo der feierliche Festgottesdienst zelebriert wurde. Erfreut zeigten sich Mag. Fuchs und auch die Wehrkameraden, daß auch OBR Erwin Draxler und ABI Anton Kranzelbinder dem Gottesdienst beiwohnten. Der Pfarrer würdigte in seiner Predigt die freiwilligen Pflichten der Kameraden, gedachte an die verstorbenen Feuerwehrmänner und erbat Gottessegen für die künftige Arbeit der Wehr Piber.

Anschließend an diesen Kirchgang wurde beim Rüsthaus Piber der Frühjahrsrapport durchgeführt.

Nach erfolgter Meldung von HBI Leitgeb an Herrn OBR Erwin Draxler begrüßte der Kommandant die zahlreich erschienenen Ehrengäste sowie die Bevölkerung von Piber, Piberegg und Umgebung.

Bürgermeister Werner Skrabitz und Vizebürgermeister Franz Buchegger ließen sich wegen anderweitiger Verpflichtungen entschuldigen. HBI Leitgeb begrüßte zu dieser Feier den anwesenden Vizebürgermeister Gerhard Baudendistel, Stadtrat Gustav Scherz, Ortsvorsteher Willi Schleinzer, den Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Erwin Draxler, den Kommandanten des Abschnittes ABI Anton Kranzelbinder, den Pfarrherrn Mag. Hans Fuchs sowie die zahlreich erschienene Bevölkerung.

Nach dieser Begrüßung brachte der Wehrkommandant einen Rückblick der schon vergangenen Monate dieses Jahres, wo sich die Feuerwehrmänner der Wehr Piber bei den Winterschulungen weitergebildet hatten.

In die Zukunft blickend erwähnte HBI Leitgeb den Ankauf des neuen Fahrzeuges, das geplante Anna-Kirchweihfest, das am 26. und 27. Juli abgehalten wird, und forderte die Feuerwehrkameraden zum

VERSACE bei

glas
dieren

VOITSBERG
031 42/22252

KÖFLACH
031 44/2282

zahlreichen Übungsbesuch auf. Außerdem gratulierte der Kommandant OLM Peter Dohr zum Funkleistungsabzeichen in Silber, das er am Vortag in der Landesfeuerwehrschule in Lebring erreicht hatte.

Die Grüße der Stadtgemeinde Köflach überbrachte Stadtrat Gustav Scherz, dankte der Wehr Piber für ihren Einsatz und sagte unter anderem, daß die Gemeinde ihren Anteil für das neue Fahrzeug leisten wird.

OBR Erwin Draxler überbrachte die Grüße des gesamten Bezirksfeuerwehrkommandos, beglückwünschte die Feuerwehr Piber zum Entschluß des Ankaufes eines Fahrzeuges, wofür er sich für die Finanzierung beim Land Steiermark einsetzen werde, und wünschte viel Erfolg für das Jahr 1997.

Im Anschluß dieser Wortmeldung wurde der Bevölkerung ein Fahrzeug mit einem lebensrettenden Gerät vorgeführt. Dieses Fahrzeug wird besonders bei Verkehrsunfällen eingesetzt. Die Bevölkerung konnte sich über die Notwendigkeit eines solchen Fahrzeuges überzeugen. Wenn die Feuerwehr Piber ein solches Fahrzeug im heurigen Jahr erhält, wird die Wehr Piber noch schlagkräftiger und wird der in Not geratene Bevölkerung noch schneller und intensiver helfen können.

Dieses Fahrzeug wurde von der Feuerwehr Krems für diese Vorführung zur Verfügung gestellt, wofür sich die FF Piber bedankt.

Am Schluß dieser Veranstaltung dankte HBI Christian Leitgeb den Ehrengästen der Bevölkerung und den Feuerwehrkameraden für ihr zahlreiches Erscheinen und schloß diese Florianifeier mit einem „Gut Heil“!

Der Florianitag wurde dann im Rüsthaus Piber bei einigen gemütlichen Stunden mit der Bevölkerung und den Wehrkameraden abgeschlossen.

HBI Leitgeb

Voitsberg

Der Florianitag fand in Verbindung mit dem Frühjahrsrapport um 11.30 Uhr vor dem Feuerwehrstützhaus statt.

Vorher wurde um 10 Uhr in der St.-Josefs-Kirche von Stadtpfarrer Friedrich Pfandner der Florianisegen abgehalten. Der Herr Stadtpfarrer ging in seiner Predigt auf die segensreiche Tätigkeit der freiwilligen Feuerwehrmänner ein und lobte deren uneigennützigste Tätigkeit.

Um 11.30 Uhr erstattete der Wehrkommandant ABI Franz Gehr vor dem Feuerwehrstützhaus an Frau Vizebürgermeisterin Gertrude Sattler in Vertretung des krankheitshalber verhinderten Bürgermeisters Helmut Glaser die Rapportmeldung. Anschließend nahm er die Begrüßung folgender Ehrengäste vor: EHLm Heinrich Höller, Max Huber, Walter Ryschka, Karl Steinegger, EHBm Josef Kaura, EOBI

ALESSI bei

VOITSBERG
031 42/22252

glas
dieren

KÖFLACH
031 44/2282

Anton Zalar, Feuerwehrabschnittsarzt Medizinalrat Dr. Hans Brezinschek, ELBD Karl Strabegg, Bergrettungseinsatzleiter Manfred Ull, Hans Pignitter von der Österreichischen Rettungshundebrigade mit Stellvertreter Hermann Truschnigg, vom Österreichischen Roten Kreuz – Bezirksdienststelle Voitsberg – den Bezirksrettungskommandanten August Bäck und Bezirksdienststellenleiter Günther Aigner, Gendarmeriegruppeninspektor Valeskini vom Gendarmerieposten Voitsberg, Anton Schober – Bezirksstellenleiter des Zivilschutzverbandes, ABI Hermann Rupprecht und BR Gustav Scherz. Weiters wurden begrüßt die Gemeinderäte Ludwig Leth, Armin Wallner, Stadtrat und Finanzreferent Ernst Meixner und Vizebürgermeisterin Gertrud Sattler.

ABI Gehr erläuterte den Sinn des Florianitages und der Florianisammlung. Mit dem Erlös dieser Florianisammlung werden die im Feuerwehreinsatz bzw. die im Feuerwehrdienst verunglückten Feuerwehrmänner und deren Angehörige unterstützt. Nach Abhaltung des Frühjahrsrapportes beginnt wieder der wöchentliche Übungsbetrieb. Gehr appellierte an die Feuerwehrmänner, die Übungen pünktlich und zahlreich zu besuchen. Gleichzeitig sprach er den Wunsch aus, Mitglieder zu werben, um den Mannschaftsstand zu erhöhen. In weiterer Folge beglückwünschte er die OFm Harald Rauter und Dieter Stadler, welche kürzlich vor einer Prüfungskommission an der Landesfeuerwehrschule die Feuerwehrkommandantenprüfung mit Auszeichnung bzw. sehr gutem Erfolg abgelegt hatten. Dem OFm Rauter gratulierte er zur erfolgreich abgelegten Prüfung für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold (sogenannte Feuerwehr-Matura). Er ist somit das achte Wehrmitglied, welches diese begehrte Auszeichnung erworben hat.

Eine weitere Gratulation gab es für HFM Josef Tinnacher, welcher als viertes Wehrmitglied ebenfalls an der Landesfeuerwehrschule die Prüfung für das Funkleistungsabzeichen in Gold abgelegt hat. Voraussetzung für den Erwerb dieses Abzeichens sind drei positive Prüfungen für das Funkleistungsabzeichen in Silber.

Dem langjährigen Feuerwehrarzt und Abschnittsarzt Medizinalrat Dr. Hans Brezinschek übergab Gehr die Urkunde über die Ernennung zum Ehrenabschnittsfeuerwehrarzt.

Gehr führte ferner aus, daß die heutige Veranstaltung für ihn persönlich und für die Feuerwehr von besonderer Bedeutung sei. Für ihn sei es nach über 30jähriger Kommandantentätigkeit die letzte Veranstaltung, bei welcher er als Kommandant vorne stehe, denn nach der Rüsthausübergabe am 4. Oktober dieses Jahres werde er die Kommandantenstelle altersbedingt zurücklegen. Für die Feuerwehr sei es die letzte Veranstaltung am Georg-Weber-Platz, da im kommenden Jahr diese Veranstaltung vor dem neuen Rüsthaus und unter neuem Kommando stattfinden werde.

BR Gustav Scherz, in Vertretung des dienstlich verhinderten Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Erwin Draxler, überbrachte dessen Grüße. Scherz dankte der FF Voitsberg für die erbrachten Einsatzeleistungen. Im besonderen dankte er für die vorbildliche Dienstleistung in der „Florian-Station“ (Bezirksnachrichtenzentrale und Notrufeinrichtung) für die Bevölkerung des ganzen Bezirkes. Meinen Ausführungen war zu entnehmen, daß für die Nachrichtenzentrale im neuen Rüsthaus und für den Umzug seitens des Landes entsprechende Förderungen in Aussicht gestellt wurden.

Florianifeier FF Voitsberg 9. Mai 1997